

# Rumänienhilfe Pro Sighisoara

Verein mit dem Zweck der Bevölkerung von Sighisoara (vormals "Schässburg"; „Siebenbürgen“; „Rumänien“) materielle Hilfe und ideelle Unterstützung zukommen zu lassen.



## Eindrücklicher Projektbesuch in Sighisoara

Eine 4-köpfige Delegation des Vereines Rumänienhilfe Pro Sighisoara war unter Leitung von Viviane Schwizer (Präsidentin) vom 28. April - 5. Mai 2014 in Sighisoara zu Gast.

Gerne informieren wir dich / Sie in Bildern und Kurztexten über unsern Besuch in Sighisoara, wo wir unsern Einblick in die Not und die Tätigkeiten des Tages- und Nachtzentrums, die beide vom Verein Pro Sighisoara unterstützt werden, erneut vertiefen konnten.



(Links) Nutzniesser im Tageszentrum beim Mittagessen, (rechts) Betreuung und Aktivitäten am Nachmittag im Aufenthaltsraum



(Links) Gabriela Dan, administrative Leiterin der beiden Zentren, richtet die Lebensmittelpakete, die den bettlägerigen Patienten für den heutigen Tag und das kommende Wochenende verteilt werden.

(Rechts) Der Fahrer verlässt das Zentrum mit dem vom Verein Pro Sighisoara bezahlten Auto (siehe Schweizer Kreuz rechts unten am Wagen), um den Leuten auf einer Tour von rund 2,5 Stunden die Lebensmittel zu verteilen.



(Links) Besuch in einem der vier Zigeunerlager ausserhalb von Sighisoara mit Dekan Ovidiu Dan, der auch Ansprechpartner für Roma-Leute ist. Hier zusammen mit Lagerchef Nikolai (ganz rechts). Ovidiu Dan ist als Stadtpfarrer Vorgesetzter von über 80 Pfarrern. Er betreut zudem «unsere» beiden Zentren zusammen mit seiner Frau Gabriela Dan im Namen der orthodoxen Kirche.

(Rechts) Im orthodoxen Gottesdienst können viele Kraft und Hoffnung schöpfen. Hier sind Priester Florin Avram und Stadtpfarrer und Dekan Ovidiu Dan. Letzterer sagte in einem Gespräch mit der Schweizer Delegation: «Die Situation in Rumänien ist schwer. Die Hilfe von Pro Sighisoara ist sowohl materiell wie spirituell ein Lichtstrahl für die Notleidenden in unserer Stadt. Ich bin überzeugt, dass Gott mit den Ärmsten von Sighisoara Erbarmen hatte und uns darum den Verein Pro Sighisoara geschickt hat. Wir sind äusserst dankbar für die Hilfe aus der Schweiz».



Eine Delegation des Vereines Pro Sighisoara war am 30. April 2014 beim Stadtpräsidenten in Sighisoara eingeladen: Ich erhalte vom «Primar» eine Ehrenurkunde, auf der die grosse Dankbarkeit der Stadt für die Hilfe an die Ärmsten bekundet wird. (Von Links): Pierre Ammann, Doris Ammann, Martha Szombati (Übersetzerin), Ioan Dorin Danesan (Stadtpräsident), Viviane Schwizer (Präsidentin Verein Pro Sighisoara), Stadtpfarrer und Dekan Ovidiu Dan, Erich Hollenstein.

Die Delegation des Vereines Pro Sighisoara sah in Rumänien, dass die Not in Sighisoara immer noch gross ist und Hilfe dringend benötigt wird. Wir danken dir/ Ihnen für jede weitere Unterstützung.

Anfang Mai 2014, Viviane Schwizer, Präsidentin des Vereines Rumänienhilfe Pro Sighisoara